



CDU RATSFRAKTION DER
STADT OSNABRÜCK

Christopher Peiler
Fraktionsgeschäftsführung
Telefon (0541)323-4300
Telefax (0541)27217
Mobil: 0172 5757117

Peiler@osnabrueck.de
www.cdu-ratsfraktion-osnabrueck.de

Pressemitteilung
Nummer 28/2016

1. August 2016

Piesberg soll noch attraktiver werden CDU unterstützt Erweiterung der Feldbahn und Sanierung des Stüveschacht

„Wir unterstützen sowohl die Erweiterung der Feldbahn als auch die Sanierung des Stüveschachts, um die Attraktivität des Kultur- und Landschaftsparks Piesberg weiter zu erhöhen.“ Das erklärten CDU-Fraktionsvorsitzender Fritz Brickwedde und Bürgermeister Burkhard Jasper zu den Initiativen des Museums für feldspurige Industriebahnen, der Umweltverwaltung sowie des Fördervereins Stüveschacht.

Die Feldbahn führt zur Zeit über 1,2 km vom Museum Industriekultur bis zum Beginn des Südstiegs, der sogenannten Himmelstreppe. Geplant ist eine Erweiterung um zwei Kilometer in die umgekehrte Richtung, also vom Industriemuseum bis zum Grubenweg in Wallenhorst. Diese Station liegt besonders günstig, nämlich 200 Meter vom Parkplatz und der Aussichtsplattform entfernt.

Bei Realisierung der Erweiterung wird es dann die Haltepunkte Grubenweg, Stüveschacht, Steinbruch Siebenbürgen, Industriemuseum und Südstieg geben. 50 Personen können dann 20 Minuten mit der Feldbahn fahren. Brickwedde: „Am Piesberg verbindet sich die Erfahrung der Natur mit der Industriegeschichte in idealer Weise. Familien, Schulklassen, Gruppen und Vereine finden hier ein besonders attraktives Ziel.“

Nach Auffassung des CDU -Fraktionsvorsitzenden könnte das Feldbahnen-Projekt auch sehr gut in Kooperation zwischen Stadt, Landkreis und Wallenhorst durchgeführt werden. Brickwedde: „Wir profitieren gemeinsam von einer weiteren Attraktivitätssteigerung des Piesbergs.“

Wichtig sei jetzt die Frage, ob sich das Land Niedersachsen an der Finanzierung beteilige. In diesem Falle sollten die kommunalen Partner, Stiftungen und Unternehmen den Eigenanteil aufbringen. „Wir wären auch bereit über einen Nachtragsetat für die Realisierung des Projekts zu sorgen“, so Jasper, finanzpolitischer Sprecher der CDU -Ratsfraktion.

Ebenso positiv sehe die CDU die Aktivitäten des Fördervereins Stüveschacht für den Erhalt des Stüveschachtgebäudes als begehbares Denkmal. Hier gebe es schon einige Förderzusagen, müssten aber noch weitere klärende Gespräche zum Konzept und zur Finanzierung geführt werden. „Ziel muss es sein, die Ruine begehbar zu machen,“ betonte Jasper.

Insgesamt gebe es am Piesberg tolle Initiativen, vom Industriemuseum und dem Piesberger Gesellschaftshaus bis zu den Osnabrücker Dampflokfreunden. Und auch der Fachbereich Umwelt sei hier positiv zu nennen. „Vater vieler Ideen und Treiber der Entwicklung zum Landschafts- und Kulturpark Piesberg ist über viele Jahre der Pyer Ortsbürgermeister und Vorsitzende des Stadtrates Josef Thöle. Er hat große Verdienste an dieser positiven Entwicklung. Wir wünschen ihm gute Besserung, damit er stärker teilhaben kann an weiteren positiven Piesberg-Projekten, die ihm so sehr am Herzen liegen“, so Brickwedde und Jasper.